

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Herausgebers	9
Vorwort des Verfassers	11
Einleitung	15
1. Der Forschungsgegenstand	15
2. Zum Stand der Forschung	28
2.1. Literaturbericht	28
2.2. Quellenbericht	37
2.3. Aufbau der Untersuchung	39
I. Regionale Entwicklungsparameter des Oberschlesischen Industriegebietes im 19. Jahrhundert	42
1. Oberschlesien als räumliches Gebilde und kulturelle Einheit	42
2. Grundzüge der wirtschaftsgeschichtlichen Entwicklung	49
3. Demographische Aspekte und soziale Auswirkungen der Urbanisierungsprozesse	59
II. Konturen des Katholizismus im Oberschlesischen Industriegebiet am Vorabend des Kulturkampfes	76
III. Der Kulturkampf – Verlauf und Struktur einer gesellschaftlichen Konfliktlinie im Deutschen Kaiserreich	89
IV. Konfliktfelder des Kulturkampfes in den urbanen Zentren des Oberschlesischen Industriegebietes und ihre milieubildende Relevanz	114
1. Der kulturkämpferische Schul- und Sprachenkonflikt – seine Bedeutung für den Entwicklungsprozess und die strukturelle Ausprägung der katholischen Milieubildung	114
1.1. Der Oppelner Sprachenerlass vom 20. September 1872 im Kontext politischer und kirchlicher Interessenvertretung	114
1.2. Auswirkungen des Oppelner Erlasses in Schule und Gemeindekatechese	123
1.3. Die Haltung des Breslauer Episkopats im Konflikt um die preußische Schul- und Sprachenpolitik	129
1.3.1. Der kirchenpolitische Machtkampf während der Amtszeit Bischof Försters – konfrontative Opposition als Impuls zur Milieuformierung	129
1.3.2. Der Konflikt um die preußische Sprachenpolitik im Zeichen der integrativen Germanisierung – die Haltung Bischof Kopps als Belastungsprobe für die Milieubindung	134

1.4.	Die Provinzialversammlungen schlesischer Katholiken als Forum der massenmobilisierenden Interessenswahrnehmung in der oberschlesischen Schul- und Sprachenfrage – ein Faktor zur Konstituierung eines wachsenden Spannungsfeldes zwischen Milieukohäsion und Milieuerosion	148
1.5.	Die parlamentarische Auseinandersetzung um die preußische Schul- und Sprachenpolitik als milieupolitisches Agitationsfeld . . .	173
1.5.1.	Oberschlesische Parlamentarier der Zentrumspartei im Preußischen Abgeordnetenhaus zwischen Interessensvertretung ihrer Wahlklientel, parteiinterner Isolation, Anfeindung der Ministerialbürokratie und partieller Kooperation mit dem Koło Polskie.	173
	<i>1874-1893: Ausblendung der schul- und sprachpolitischen Thematik in der Wahlprogrammatik des Zentrums zur Zeit des Kulturkampfs</i>	<i>173</i>
	<i>1875: Adolph Franz – kultur- und sozialkritische Argumentation im Kontext eines Bildungsnotstandes</i>	<i>175</i>
	<i>1883: Paul Letocha – pflichtbewusst-uninspiriertes Agieren im Spannungsfeld persönlicher Loyalitätskonflikte.</i>	<i>177</i>
	<i>1884: Edmund Zaruba – empathisches Engagement für sozial und bildungspolitisch benachteiligte Kinder.</i>	<i>181</i>
	<i>1886: Julius Szmula – Anbahnung einer Kooperationsperspektive mit dem Konservatismus.</i>	<i>186</i>
	<i>1889/90: Julius Szmula – beißende Ironie in Zeiten einer politischen Neuorientierung</i>	<i>192</i>
	<i>1892: Julius Szmula – frustrierte Polemik statt Argumentation</i>	<i>194</i>
	<i>1893: Felix Porsch – Suche nach pragmatischen Lösungen zur Aufrechterhaltung der politischen Schlagkraft der Partei.</i>	<i>196</i>
1.5.2.	Die preußischen Landtagswahlen von 1893 als Ausgangspunkt eines nationalistisch überformten Spaltungsprozesses der schlesischen Zentrumsfraktion	201
1.6.	Der Schulstreik von 1906 als Indikator einer schwindenden Milieubindung	205
1.7.	Schul- und Sprachenpolitik als Faktor der Milieuformierung, Milieubindung und Milieuerosion	218
2.	Kirchbaupolitik in den urbanen Zentren des Oberschlesischen Industriegebietes in ihrer Relevanz für die Ausgestaltung des katholischen Milieus	227
2.1.	Kirchbaupolitik als seelsorgliches Erfordernis im Kontext von Kulturkampf und Urbanisierung.	227
2.2.	Kirchbaupolitik in den urbanen Zentren des Stadtypus ostdeutsche Kolonialstadt	227

<i>Beuthen</i>	227
<i>Gleiwitz</i>	243
2.3. Kirchbaupolitik in den urbanen Zentren des Stadttypus neugegründete Industriestadt	259
<i>Kattowitz</i>	259
<i>Königshütte</i>	278
2.4. Kirchbaupolitik als sakraltopographischer Kohäsionsfaktor regionaler Milieuformierung und sakralarchitektonische Demonstration von Milieubindung	295
3. Wallfahrtswesen im ober-schlesischen Industriegebiet als prägender Faktor des Milieuprofils	304
3.1. Die Wallfahrten nach Deutsch Piekar als milieuformierender Erinnerungsort des ober-schlesischen Katholizismus	304
3.1.1. Die Entwicklung des Wallfahrtswesens in Deutsch Piekar von der mittelalterlichen Ostsiedlung bis zum Ende der napoleonischen Expansion	304
3.1.2. Neukonturierung des Mariensanktuariums von Deutsch Piekar im Kontext der Industrialisierung als pastoraler Ort zur Eindämmung des Alkoholismus	307
3.1.3. Das Piekarer Wallfahrtswesen während des Kulturkampfes zwischen staatlicher Reglementierung und religiöser Aufbruchsstimmung	311
3.2. Die Wallfahrt zum Annaberg als organisierte katholische Massenreligiosität mit integrativ-milieuformierender Relevanz	326
3.2.1. Die Entwicklung des Wallfahrtswesens zum Annaberg von der frühen Neuzeit bis zum Ende der napoleonischen Expansion	326
3.2.2. Die Wallfahrten zum Annaberg während des Kulturkampfes als sinnstiftend-milieustrukturelle Manifestation einer ober-schlesischen Volksfrömmigkeit	331
3.3. Die ober-schlesischen Wallfahrtsstätten Deutsch Piekar und St. Annaberg in ihrer Relevanz für Milieuformierung und Milieumentalität der Region	354
4. Altkatholische Gemeindebildungen in ihrer katalysatorischen Funktion für eine katholische Milieuformierung im Ober-schlesischen Industriegebiet	362
4.1. Konfessionsprofil des Altkatholizismus	363
4.2. Die Entwicklung altkatholischer Gemeindebildungen zur Zeit des Kulturkampfes	364
<i>Kattowitz</i>	368
<i>Gleiwitz</i>	381
4.3. Altkatholische Gemeinden als Bedrohung und identitätsverstärkender Faktor für das katholische Milieu	391

V.	Pfarrgeistlichkeit als Milieuelite in den urbanen Zentren des Oberschlesischen Industriegebietes	398
1.	Priesterbilder der Pfarrgeistlichkeit im Oberschlesischen Industriegebiet zur Zeit des Kulturkampfes	398
1.1.	Priesterbilder in den urbanen Zentren des Stadttypus ostdeutsche Kolonialstadt	398
	<i>Beuthen</i>	398
	Joseph Schaffranek	399
	Norbert Bończyk	406
	Reinhold Schirmeisen	418
	<i>Gleiwitz</i>	430
	Joseph Kühn.	430
	Matthias Biernacki.	439
	Paul Buchali.	450
1.2.	Priesterbilder in den urbanen Zentren des Stadttypus neugegründete Industriestadt	461
	<i>Kattowitz</i>	461
	Viktor Schmidt.	461
	<i>Königshütte</i>	471
	Eduard Deloch	471
	Paul Lukaszczyk	479
2.	Konturierung des Pfarrklerus als regionale Milieuelite in den urbanen Zentren des ober-schlesischen Industriegebietes ...	488
VI.	Das spezifische Profil des Kulturkampfes in den urbanen Zentren des Oberschlesischen Industriegebietes – eine Verortung im Diskurs der Kulturkampfforschung	507
VII.	Katholische Milieuphysiognomie im Oberschlesischen Industriegebiet – ein Fazit der Untersuchung	512
Anhang		
	Abkürzungsverzeichnis	525
	Quellenverzeichnis	527
	Literaturverzeichnis	536
	Personenverzeichnis	597
	Ortsverzeichnis	605
	Streszczenie w języku polskim	609
	English summary	611